

Drucken

Probleme beim Drucken

Probleme beim Drucken unter DOS haben meistens drei Ursachen:

CAPTURE - Anweisung:

Oft fehlen neben den erforderlichen Parametern noch weitere:

NT	No-Tab-Conversion: Graphikausdrucke sehen jetzt wieder vernünftig aus, weil Novell keine Konvertierung von Tabs in Leerzeichen vornimmt
NB	No-Banner: dadurch wird der Ausdruck eines Deckblattes unterdrückt
NFF	No-Form-Feed: Leerseiten, die evtl. jedes zweite Blatt erfolgen, werden unterdrückt
TI=10	Time-Out: Der Ausdruck wird nach 10 Sek. ausgegeben (evtl. Wert anpassen) und nicht erst nach dem Verlassen des Programms

Unter Windows oder anderen Programmen, die die parallele Schnittstelle nach dem Druck schließen, ist allerdings TI=0 zu empfehlen, da der Ausdruck dann wirklich sofort nach dem Wegschicken kommt.

alter Printserver:

bei allen Versionen unter Netware 4.10 sollte man den Printserver gegen eine aktualisierte Version austauschen.

inkompatible parallele Schnittstelle:

"Billig"-Schnittstellen unterstützen den IRQ nicht korrekt. Falls der Ausdruck am Server oder RPRINTER quälend langsam ist, sollte entweder auf Polling umschalten (am Server Use Interrupts=No, an der WS mit neuem RPRINTER) oder eine andere Schnittstellenkarte einbauen.

Eindeutige ID: #15002

Verfasser: Stefan Braunstein

Letzte Änderung: 2009-01-01 08:00